

Tätigkeitsbericht 2011

der Stiftung HUMOR HILFT HEILEN, Im Sachsenlager 15, 60322 Frankfurt am Main
Büroadresse: Spessarttring 57, 64287 Darmstadt

Wir freuen uns, berichten zu dürfen, dass in diesem Jahr viele neue Klinikclownprojekte neu initiiert wurden bzw. deren Fortführung finanziell gesichert werden konnte. Dazu zählen:

- Anschubfinanzierung für Förderprojekt Seniorenheim Michaelshoven, Köln
- Clowns Inside Projekt Lübeck
- Projektförderung Kursana Domizil Markkleeberg
- Anschubfinanzierung für St. Marien Hospital, Bonn
- Weiterführung Förderprojekt Seniorenhaus Arche, Berlin
- Förderung Clownsprojekt an der Kinderklinik des Klinikums Schwerin
- Anschubfinanzierung Nikolaihaus und Gottlob-Weißer-Haus, Schwäbisch-Hall
- Anschubfinanzierung zweier Seniorenheime in Herford
- Förderprojekt Pflegeheim Neckarau
- Förderprojekt Kinderklinik Kiel
- HHH Pilotprojekt Uniklinik Mainz
- Förderung Clownseinsätze in Pflegeeinrichtungen in Konstanz
- Clowns Inside Projekt Halberstadt
- Anschubfinanzierung für Clownsvisiten am Klinikum Bremen
- Bestandssicherung Klinikclownsprojekte Saarbrücken und Merzig
- Anschubfinanzierung für Wilhelmstift, Hamburg

Viele lokale gemeinnützige Clownsvereine wurden zusätzlich finanziell gefördert, um die Ziele der Stiftung regional zu unterstützen und den Bestand laufender Projekte zu sichern, darunter, um nur einige aus der Liste zu nennen:

- Clownskontakt e.V. Herford
- DIE CLOWN DOKTOREN e.V., Wiesbaden
- Rostocker Rotznasen e.V.
- Dachverband der Clowns für Kinder im Krankenhaus Deutschland e.V., Freising

Des Weiteren sehen wir eine weitere unserer Aufgaben in der Bildungsförderung und unterstützten daher in diesem Jahr ebenfalls Vorträge für Pflegepersonal und Pflegeschulen sowie Seminare "Humor in der Pflege" für den Berufsgenossenschaftlicher Verein für Heilbehandlung Hamburg e.V.

Zudem unterstützten wir die Sommerakademie der Uni Witten/Herdecke mit einem Sponsoring für die Workshopreihe Klinikclowning.

Zum ersten Mal führten wir in Kooperation mit dem Dachverband der Clowns für Kinder im Krankenhaus die „HaHaHa-Akademie“ durch, eine 5-tägige Weiterbildungsveranstaltung für die Klinikclowns sowie Vereinsführungen der gemeinnützigen lokalen Vereine. Die Inhalte bezogen sich auf das Clownsspiel für bereits langjährige Clown-Doktoren wie auch Einsteiger in der Klinikclownerie einerseits, sowie Fundraising und Vereinsführung andererseits.

Ein weiteres Ziel ist die Förderung der medizinischen Begleitforschung, die wir durch die Finanzierung der wissenschaftlichen Studie zu Klinikclowns am Uniklinikum Eppendorf Hamburg weitergeführt haben.

Wir sind sehr froh, dass es uns ermöglicht wurde, so viel mehr Lachen an Orte zu bringen, wo es dringend benötigt wird und möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei allen Akteuren und Verantwortlichen bedanken – jedoch an erster Stelle natürlich bei all unseren Spendern, Förderern und Unterstützern!

HUMOR HILFT HEILEN!